

Wien, im März 2009

Werte Eltern,
liebe Kinder und Jugendliche!

Wir erlauben uns, Sie auf nachstehende **Literaturliste** aufmerksam zu machen, welche von den Psychologinnen der Psychosozialen Gruppe erstellt wurde.

Wenn ein Kind schwer erkrankt, ist es oft das Bedürfnis der Angehörigen bzw. der Patienten selber, unabhängig und selbständig, sich mit entsprechender Literatur zu versehen, um sich zusätzliche Informationen zu verschaffen.

Auf nachfolgenden Seiten (Seiten 2 – 4) finden Sie zuerst **Bücher für Sie als Angehörige**. Das Spektrum geht dabei von Büchern zu medizinischen Themen über zu psychologischen Fragen, wie Angst- und Krankheitsbewältigung und Aggressionen bei Kindern bis hin zu Büchern, die die Sorgen der Geschwisterkinder behandeln.

Anschließend (Seite 5 – 9) gibt es einen Vorschlag an **Büchern, die dem Patient** helfen sollen, seine Krankheit besser bewältigen zu können

Auf der Seite 9 finden sich **Erfahrungsberichten von und für Jugendliche**, welche eine Krebserkrankung gehabt haben.

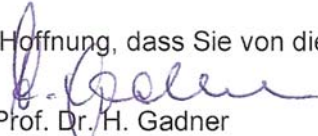
Auf Seite 10 können Sie sich über **visuelle Medien** zu den oben genannten Themenbereichen informieren.

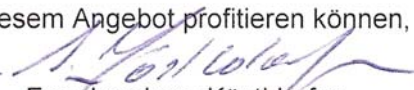
Anschließend finden Sie eine Liste an wichtigen **Links für etwaige Internetrecherchen**.


Sollten Sie weitere Fragen zu altersgerechter Literatur bzw. psychologischen Themen haben, können Sie sich gerne an die **Mitarbeiter der Psychosozialen Gruppe** wenden.

Die angeführten Bücher können Sie außerdem aus der Bibliothek der Elterninitiative für krebskranke Kinder, Kinderspitalgasse 6, entleihen.

In der Hoffnung, dass Sie von diesem Angebot profitieren können, verbleiben wir


Univ. Prof. Dr. H. Gadner
Ärztlicher Leiter des
St. Anna-Kinderspitals


Frau Ingeborg Köstldorfer
Obfrau der Elterninitiative für
krebskranke Kinder


Dr. Reinhard Topf
Leiter der Psychosozialen
Gruppe

LITERATURLISTE

für krebskranke Kinder/ Jugendliche
und ihre Angehörigen

BÜCHER UND MEDIEN FÜR ERWACHSENE

Medizinische Informationen

Pädiatrische Hämatologie und Onkologie

Gadner H.; Gaedicke G.; Niemeyer Ch.; Ritter J./ Springer Verlag, 2005 (ca.1200 Seiten)

Es handelt sich um ein Buch für die Lehre, Forschung und Praxis. Wissenschaftlich fundiert finden Sie hier vollständig und übersichtlich wertvolle Informationen und Anleitungen zu Diagnosestellung und Therapiewahl für die gesamte pädiatrische Hämatologie und Onkologie.

Krebs? Mein Kind? Leukämie und bösartige Tumoren bei Kindern

Gutjahr, P. / Hirzel Verlag, Stuttgart/Leipzig: 2000

Was ist Krebs überhaupt und wie kommt er zustande? Was kommt nun auf Ihr Kind, auf Sie und Ihre Familie zu? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Welche Risiken und Komplikationen können und werden auftreten? Wie hoch sind die Heilungschancen? Ratschläge und Ermutigungen für Eltern.

Mein Kind hat Krebs - Ein Ratgeber für Eltern krebskranker Kinder.

Bode, G. & Schmalenbach, U. / DLFH-Dachverband, Bonn: 1988

Das Handbuch spricht wichtige Fragen im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung an. Medizinische Information und praktische Hinweise werden gegeben. Fachwörterverzeichnis.

*zu beziehen nur über: DLFH-Dachverband, Joachimstraße 20, D - 53113 Bonn
(bestellen gegen Schutzgebühr)*

Psychologische Informationen

Krankheit

Wie Pippa wieder lachen lernte. Elternratgeber für traumatisierte Kinder.

Lueger-Schuster, B. & Pal-Handl, K. / Springer Verlag, Wien: 2004

Der Elternratgeber gibt Informationen zum Thema Trauma und vermittelt, wie kindgerechte Unterstützung nach einem traumatischen Erlebnis aussehen kann.

Ich brauche euch zum Leben. Krebs – wie Familie und Freunde helfen können

Rexrodt von Fircks, A. / Rowohlt: 2004 (3. Aufl.)

Die Diagnose Krebs löst nicht nur bei den Betroffenen Schock und Ohnmacht aus, sondern auch bei all jenen Menschen, die dem Kranken nahe stehen. Was soll man jetzt tun? Dieses Buch wird für viele Menschen eine große Hilfe sein, um einem Krebskranken auf dem meist langen Weg zu einer möglichen Heilung Kraft und Unterstützung zu geben.

Angst

Kinderängste. Was Eltern wissen müssen.

Schulte-Markwort, M. & Schimmelmann, B. / Weltbild Verlag: 1999

Der Ratgeber erklärt, welche Ängste in welchem Alter „normal“ sind und welche Funktion die Angst hat bzw. welche Möglichkeiten es gibt, Angststörungen wirkungsvoll zu behandeln.

Aggression

Wüten, toben, traurig sein. Starke Gefühle bei Kindern.

Solter, Aletha J. / Kösel Verlag, München: 2001

Wenn Kinder plötzlich schreien, wild um sich schlagen oder scheinbar unaufhörlich weinen, sind Eltern oft verunsichert. Dabei sind solche Verhaltensweisen oft der Ausdruck starker Gefühle wie Trauer, Angst, Schmerz, Zorn, Enttäuschung. Das Buch zeigt, wie wir Kindern das Gefühl emotionaler Sicherheit geben können, um seelische Spannungen abzubauen.

Bleib bei mir, wenn ich wütend bin - Wut und Aggression: So helfe ich meinem Kind.

Kaiser, Thomas / Christophorus-Verlag GmbH, Freiburg im Breisgau: 1998

Auch Wut tut Kindern gut. Deshalb dürfen Kinder schon mal richtig sauer sein. Aber wenn die Wut überhand nimmt, wenn sie umschlägt in Aggression, ist ein offenes und harmonisches Miteinander kaum mehr möglich. Beispiele und Anregungen zum Umgang mit Aggressionen bei Kindern.

Geschwisterkinder

Ich will auch Geschenke

Waldorf, S. & Friedrich, Ch. / DLFH-Dachverband

*Hilfen im Umgang mit Geschwistern schwerkranker Kinder für Eltern und Helfer.
zu beziehen über: DLFH-Dachverband, Joachimstraße 20, D - 53113 Bonn*

Entspannung

eingetaucht & abgehoben – kopfüber in die Entspannung

EntspannungsCD für Jugendliche und Erwachsene

Leithner, D. / Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative: 2006

Atementspannung, Körperreisen, Phantasiereisen – angeleitete Entspannungsreisen für Jugendliche und Erwachsene, zum Mitmachen und Entspannen, zum Abschalten untermittags und als Hilfe zum Einschlafen.

*zu beziehen über: Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative St. Anna Kinderspital:
www.elterninitiative.at, Tel: 0043-(0)1-408 50 90*

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Leithner, D. / Kurzentrum Bad Tatzmannsdorf: 2003

Entspannungsmethode zur körperlichen und gedanklichen Entspannung, gut geeignet speziell zur muskulären Entspannung, zum Abschalten, als Hilfe bei Schlafschwierigkeiten. angeleitet auf Kassette/ CD zum Mitmachen.

zu beziehen im: Kurzentrum Bad Tatzmannsdorf, Tel: 03353/ 8581

Abschied – Tod - Trauer

Kinder begegnen dem Tod

Leist, Marielene / Gütersloher Verlagshaus, GTB Sachbuch, Gütersloh: 1999

Auch ein Kind hat Angst vor dem Tod und trauert um tote Freunde/ Verwandte. Vielleicht steht es sogar selbst vor der Bedrohung zu sterben. Wie können wir ihm in dieser Situation beistehen, es in

seiner Not und Hilflosigkeit verstehen? Das Buch gibt praktische Hilfen, den kindlichen Schmerz zu erkennen und zeigt Wege auf, wie er zu lindern und zu bewältigen ist.

Wenn Kinder nach dem Sterben fragen

Tausch-Flammer, D. & Bickel, L. / Herder: 2000

Der Verlust eines geliebten Menschen ist für Kinder schockierend und unbegreiflich. Erschwerend ist, dass es Erwachsenen oft schwer fällt, sich auf dieses Thema kindgerecht einzulassen. Das Buch hilft, Tod und Sterben als natürlichen Teil des Lebens anzunehmen und zu zeigen, wie wir Kinder in ihrem Schmerz und ihrer Trauer behutsam begleiten können.

Kinder und Tod

Kübler-Ross, Elisabeth / Kreuz Verlag, Zürich: 2000

Dieses Buch vermittelt die vielfältigen Erfahrungen, die die Autorin in vielen Jahren beim Umgang mit sterbenden Kindern und deren Angehörigen gesammelt hat.

BÜCHER & MEDIEN FÜR KINDER/ JUGENDLICHE

Krankheit

Hannah, du schaffst es! Bilderhandbuch zur Leukämie-Therapie

Morent-Gran, E. & Willert, D. / Edition Jesina, Wien: 2007.

Der illustrierte Wegweiser erklärt anschaulich die Erkrankung Leukämie, die notwendigen Untersuchungs- und Behandlungsschritte bis zur Genesung und gibt Eltern praktische medizinische und psychologische Hilfestellungen.

zu beziehen über: Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative St. Anna Kinderspital:
www.elterninitiative.at, Tel: 0043-(0)1-408 50 90

Der Chemokasper

Motzfeld, Helle / DLFH-Dachverband (Hrsg.)

Ein Bilderbuch für kleine Patienten über die Wirkung der Chemotherapie.

In verschiedenen Sprachen erhältlich! Zu beziehen über: DLFH-Dachverband, Joachimstraße 20, D - 53113 Bonn (gegen Schutzgebühr)

Der Hase Moritz und die Röntgenabteilung

St. Anna Kinderspital (Hrsg.) / Eigenverlag 2005

Österreichische Kinderkrebshilfe: 2000

Bilderbuch zu den Themen Röntgen, Ultraschall, CT und MRT

zu beziehen über: Psychosoziales Team St. Anna Kinderspital

Der Radio-Robby

Van den Heuvel, Brigitte et al. / DLFH-Dachverband (Hrsg.)

In kindgerechter Sprache, mit lustigen Zeichnungen wird erklärt, was eine Bestrahlung ist.

In verschiedenen Sprachen erhältlich! Zu beziehen über: DLFH-Dachverband, Joachimstraße 20, D - 53113 Bonn (gegen Schutzgebühr).

Ich mach dich gesund, sagte der Bär

Janosch / Beltz: 2008

Eines Tages wird der kleine Tiger krank. Doch der kleine Bär ist schnell zur Stelle und hilft seinem Freund, wieder auf die Beine zu kommen. Alles halb so schlimm! Eine der schönsten, ewig gültigen Panama-Geschichten von Janosch, denn sie macht gesund, falls es uns einmal etwas schlecht geht. Ab 6 Jahre.

Pias Weg durch die Strahlentherapie

Elterninitiative für krebskranke Kinder für Wien, NÖ und Bgld, St. Anna Kinderspital & AKH-Kinderklinik (Hrsg); Idee & Konzept: Hubinger, W. & Fenz, M. / Eigenverlag 2007

Hilfreicher Wegweiser für Kinder in der Vorbereitung auf eine Strahlentherapie

zu beziehen über: www.elterninitiative.at, Tel: 0043-(0)1-408 50 90

Prinzessin Luzie und die Chemo-Ritter

Schlichting, G. & Schmitz, D. / Deutsche Kinderkrebsstiftung (Hrsg): 1998

Mit Hilfe der Chemoritter wird die kleine krebskranke Prinzessin Lucie wieder gesund. Ab 5/6 Jahre.

zu beziehen über: DLFH-Dachverband, Joachimstraße 20, D - 53113 Bonn (gegen Schutzgebühr)

Ritter in meinem Blut

Broere, R. & DeBode, A. / Ellermann, Hamburg: 1999

Die Geschichte von Bert, der nach 7 Monaten wieder zurück in die Schule kommt und seinen Mitschülern berichtet, dass er Leukämie hatte und was in dieser Zeit passiert ist.

Warum, Charlie Brown, warum?

Schultz, Ch. / Haffmann Verlag, Zürich: 1995

Geschichte eines Mädchens, das an Leukämie erkrankt ist. Begleitvideo dazu „Der große Kampf der kleinen Janice“. Ab 5/6 Jahre.

Wieso? Weshalb? Warum? Zu Besuch beim Kinderarzt

Rübel, Doris /Ravensburger Buchverlag, Ravensburg: 1999

Warum muss ich zum Kinderarzt? Was passiert bei der Untersuchung? Wie sieht ein Behandlungszimmer aus? Einfühlsam wird das Kind auf den Arztbesuch vorbereitet. Viele Klappen/Stanzungen veranschaulichen, was in der Kinderarztpraxis geschieht. Ab 3 Jahre.

Angst

Ein Dino zeigt Gefühle

Löffel, H. & Manske, Ch. / Donna Vita Verlag: 2005 (8.Aufl)

Ein Arbeitsbuch zum Thema Gefühle ab 4 Jahre.

Der Regenbogenfisch hat keine Angst mehr

Pfister, Marcus / Nord-Süd Verlag, 2001

Ein trüber Tag für den Regenbogenfisch: Der Buckelwal ist krank. Nur Heilalgen können ihm helfen. Aber die wachsen ausgerechnet in der gefürchteten Teufelsschlucht! Der Regenbogenfisch und sein Freund der kleine blaue Fisch nehmen allen Mut zusammen und gemeinsam wagen sie eine Reise ins Ungewiss, um Heilalgen zu finden.... Ein bezauberndes Bilderbuch über Mut, Freundschaft und das Überwinden von Ängsten. Ab 4 Jahre.

Kannst du nicht schlafen, kleiner Bär?

Waddell, M. / Beltz, 1997

„Kannst du nicht schlafen, kleiner Bär?“, fragte der große Bär. „Ich mag die Dunkelheit nicht“, sagte der kleine Bär. „Da hast du ein kleines Licht, damit du dich nicht mehr fürchtest“, sagte der große Bär. „Danke“, sagte der kleine Bär. Aber er konnte noch immer nicht schlafen ... Ab 4 Jahre.

Tommy und der Beschütz-mich-Hund

Baumgart, K. / Baumhaus Buchverlag GmbH., Leipzig, Frankfurt am Main: 2003

Tommy ist noch klein und fürchtet sich vor vielen Dingen. Nichts wünscht er sich sehnlicher als jemanden, der ihn beschützt. Zum Geburtstag bekommt er ein großes Geschenk ... und darin ist ein Beschütz-Mich-Hund. Zusammen mit seinem Hund traut sich Tommy jetzt ganz viele Sachen, vor denen er sich bisher gefürchtet hat. Ab 4 Jahre

Willi und die Angst

Nöstlinger, C. / Dachs Verlag, 1999

Willi hat jeden Abend Angst. Wovor? Das weiß er selbst nicht so genau. Aber Angst haben dürfen nur Babys, nicht jemand, der schon sechs Jahre alt ist und dazu noch ein Bub. Willi muss der Mama und dem Papa einen Willi vorspielen, der sich vor nichts fürchtet. Damit er nicht ausgelacht wird. Also: Nichts verraten! Ab 5/6 Jahre.

Was ist dir lieber...

John Burningham / Sauerländer, 1979

Um in einen schön schrecklichen und wunderbar grauenhaften, spielerischen Umgang mit der Angst zu kommen, zeigt dieses Buch 60 Angebote (was ist dir lieber, dass ein Elefant dein Badewasser austrinkt, ein Vogel dein Mittagessen stiehlt, ein Schwein deine Kleider anzieht oder ein Nilpferd in deinem Bett schläft?), sich zu entscheiden.

Aggression

Prinz Fridolin darf alles

Brüllhart, St. / Pro Juventute, 1995

Fridolin hat Glück. Er ist der Sohn von König Frido – dem mächtigsten Tier vom Urwald bis zur Wüste. Frido ist riesig stolz auf seinen kleinen Prinzen. Es darf an nichts fehlen, jeder Wunsch wird sofort erfüllt ... bis der Kleine eines Tages verlangt, dass die Sonne in der Nacht scheinen solle ... Ab 4 Jahre.

Anna und die Wut

Nöstlinger, C. / Dachs-Verlag, 2002

Es war einmal eine kleine Anna, die hatte ein großes Problem. Sie wurde unheimlich schnell und schrecklich oft wütend. Viel schneller und viel öfter als alle anderen Kinder. Und immer war die Wut gleich riesengroß. Doch was dagegen tun? Die Wut hinunterschlucken? Ihr aus dem Weg gehen? Annas Großvater fand schließlich einen Ausweg. Ab 5/6 Jahre.

Das kleine Wutmonster

Schwarz, B. & Tophoven, M. / Betz, Wien: 2004

Egal, ob Marvins Schwester Lara seine Schokoladenkekse stibitzt oder sein blaues T-Shirt ausgerechnet dann in der Wäsche ist, wenn er es anziehen möchte - immer ist das kleine Wutmonster rechtzeitig zur Stelle! Marvin mag das gar nicht, dann ärgert er sich nämlich und wird so richtig wütend! Aber wie soll er das Wutmonster nur wieder loswerden? Ab 3 Jahre

Entspannung

SEIFENblasen & ZAUBERquellen

Phantasiereisen für Kinder - EntspannungsCD

Leithner, D. / Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative: 2006

Traumreisen zum Einschlafen und Phantasiegeschichten zum Schöpfen von Kraft und Mut; CD für Kinder von ca. 5-11 Jahren

zu beziehen über: Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative St. Anna Kinderspital: www.elterninitiative.at, Tel: 0043-(0)1-408 50 90

eingetaucht & abgehoben – kopfüber in die Entspannung

EntspannungsCD für Jugendliche

Leithner, D. / Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative: 2006

Atementspannung, Körperreisen, Phantasiereisen – angeleitete Entspannungsreisen für Jugendliche und Erwachsene, zum Mitmachen und Entspannen, zum Abschalten untermags und als Hilfe zum Einschlafen.

zu beziehen über: Kinder-Krebs-Hilfe für Wien, NÖ & Bgld. – Elterninitiative St. Anna Kinderspital: www.elterninitiative.at, Tel: 0043-(0)1-408 50 90

Geschwisterkinder

Klar, dass Mama Ole lieber hat

Boie, Kirsten & Brix-Henker, Silke / Oetinger Verlag, Hamburg: 1994

Eine große Schwester zu haben ist gar nicht immer so schön, findet Ole. „Kleine Brüder sind das Grässlichste auf der Welt, igitt“, sagt Anna. Doch als Mama abends nochmals dringend weg muss, finden die beiden heraus, dass sie doch ein ganz gutes Team sind. Ab 5 Jahre.

Nur ein Nilferd hat 'ne dicke Haut!

Hansen, C. & Langer, J. / Verlag Butzon & Berker, Kevelaer: 1997

Geschwisterkinder schildern, wie sie ihre Situation erlebt und gemeistert haben. Ab 10 Jahre.

Max, mein Bruder

Zeevaert, Sigrid / Arena: 1990

Johanna erlebt, wie die Krankheit ihres Bruders Max das Leben der Familie beeinträchtigt.

Prinz Daniel und seine kranke Schwester Luzie

Deutsche Kinderkrebsstiftung (Hrsg): 2007

Mit Hilfe der Chemoritter wird die kleine krebserkrankte Prinzessin Lucie wieder gesund. Aber auch Prinz Daniel geht es gar nicht gut. Ihn plagen Ängste, die Schwester fehlt ihm und die Eltern sind meist traurig. Doch er bekommt Hilfe und am Ende lebt die ganze Familie wieder vereint im königlichen Schloss. Ab 5/6 Jahre.

Dieses Buch ist eine Ergänzung zu Prinzessin Luzie und die Chemo-Ritter - zu beziehen über: www.kinderkrebsstiftung.de oder Deutsche Kinderkrebsstiftung, Adenauerallee 134, D - 53113 Bonn (gegen Schutzgebühr).

Abschied – Tod – Trauer

Abschied von der kleinen Raupe

Saalfrank, Heike & Goede, Eva / Echter Verlag: 2006 (13. Aufl.)

Eine liebevoll erzählte und gemalte Geschichte, die den Tod als Anfang, als Beginn eines anderen Lebens zeichnet. Ab 2 Jahre.

Die kleine Raupe Nimmersatt

Carle, Eric / Gerstenberg, Hildesheim: 1998

Wie die kleine Raupe Nimmersatt zu einem wunderschönen Schmetterling wird. Ab 2 Jahre.

Lakritzbonbons

Sylvia van Ommen / Verlag Moritz: 2003

Ein zauberhaft lakonisch-komisch versponnener und philosophischer Dialog über Freundschaft, Himmel und Lakritz. Oskar und Jule verabreden sich per SMS zum Lakritzessen im Park: Hast du gesehen, wie schön es draußen ist? Jule bringt die Lakritze mit und Oskar was zu trinken. Und dann, angeregt von einem blauen Bonbon, beginnen die beiden ein Gespräch über den Himmel. ab 5 Jahre.

Leb wohl, lieber Dachs

Valey, Susan /Betz Verlag: 2000

Der Dachs war immer zur Stelle gewesen, wenn eines der Tiere ihn brauchte. Den Frosch hatte er Schlittschuh laufen gelehrt, den Fuchs Krawattenknoten schlingen, und Frau Kaninchen hatte von ihm sein Spezialrezept für Lebkuchen bekommen. Die Tiere reden oft von der Zeit, als Dachs noch lebte. Und mit dem letzten Schnee schmilzt auch ihre Traurigkeit dahin. Es bleibt die Erinnerung an Dachs, die sie wie einen Schatz hüten. Ab 6 Jahre.

Oskar und die Dame in Rosa

Schmitt, E. / Fischer, Frankfurt: 2007 (2. Aufl.)

Der zehnjährige Oskar hat Leukämie und weiß, dass er nicht mehr lange leben wird. Die ehemalige Catcherin Madame Rosa bringt ihn auf die Idee, über alles nachzudenken, was ihn bewegt - in 13 Briefen an den lieben Gott. Unsentimental und unerschrocken erzählen Oscars Briefe von Liebe, Schmerz, Freude und Verlust. In nur wenigen Tagen erlebt er auf wundersame Weise ein ganzes Menschenleben.

Und nachts fliegt Jan einfach davon...: Von Freundschaft und Vergissmeinnicht

Römer, C. & Köster, G. / Verlag Huxaria: 2004

Und was kommt dann? Das Kinderbuch vom Tod

Stalfelt, P. /Moritz Verlag, Frankfurt: 2001

Souverän und gleichzeitig lustig beantwortet dieses Kinderbuch Fragen, die sich Kinder zum Thema Sterben stellen, und wird dabei niemals sentimental. Ab 6 Jahre.

Und wenn ich falle?

Schins, M.Th. / dtv: 2001

für Jugendliche, Thema Trauer

Warum, lieber Tod...?

Ringved, G. & Pardi, Ch. /Oetinger Verlag: 1995

Vier Kinder sitzen am Küchentisch, zusammen mit einer ganz in Schwarz gehüllten Gestalt, dem Tod. Denn im oberen Stockwerk liegt die sterbenskranke Großmutter der Kinder, und der Tod ist gekommen, um sie zu holen. Das wollen die Kinder verhindern, doch der Tod weiß und versteht, was die Kinder vorhaben und erzählt ihnen eine Geschichte von Freude und Lachen, Weinen und Leid, um den Kindern zu erklären, dass der Tod zum Leben gehört.

Erfahrungsberichte von und für Jugendliche

Alex, Dafi und ich

Almager, D. / Hanser Verlag: 2005

Das Jahr, in dem ich nur spazieren ging

Diagnose Krebs: Ein Überlebensbericht.

Lohmann, Michael / Haffmanns Sachbuchverlag: 2000

Das Jahr mit Anne

Raupprich, Nina / Ellermann Verlag: 1995

Die Klassenkameradin Sabine beschreibt den Verlauf der Leukämieerkrankung der 14jährigen Anne bis zu deren Tod.

Ein Elefant gab mir die Hand

Mohr, M. / Kreuz Verlag, Stuttgart: 1997

Bericht eines jugendlichen krebserkrankten Mädchens im Zusammenhang mit ihrer Erkrankung und den Krankenhausaufenthalten.

Ich will nicht, dass ihr weint: Das Krebstagebuch der 16-jährigen Jenni.

Der Erlös geht an krebserkrankte Kinder

Cranen, J. & Von Eichborn, V. (Hrsg.) / Books on Demand: 2006

Jenni erfährt, dass sie Krebs hat. Nach dem ersten Schock beschließt sie, den Kampf gegen den Krebs aufzunehmen. Chemo- und Strahlentherapie, Operation und Tiefenhyperthermie, ihr bleibt nichts erspart. Vierzehn Monate lang schreibt sie ihre Erlebnisse, ihre Liebe, ihre Schmerzen und ihre Angst auf. Während dieser Zeit sieht sie Freunde kommen und gehen. Trotzdem glaubt und hofft sie bis zum Schluss, dass sie den Kampf gewinnt.

Leben, die Zweite. Krebs – Eine Krankheit führt Regie!?

Römer, Cornelia. / Paderborn, House of Poets: 2000

Erfahrungsbericht einer jungen Hodgkin-Patientin.

Wer nicht kämpft, hat schon verloren

Amann, M. / Sauerländer Verlag, Frankfurt: 2000

Bericht eines Mädchens mit Leukämie nach Rückfall.

Andere Medien

Der kleine Professor erforscht den Körper

CD-Rom für Kinder ab 6 Jahre; Verlag Friedrich Oetinger, Hamburg
CD-Rom mit Spielen und Experimenten zum Erforschen des Körpers

Es war einmal das Leben - Eine wunderbare Reise in den menschlichen Körper

Wissen auf Video; Videos zu folgenden Themen: die Zelle, das Abwehrsystem, das Knochenmark, das Blut, die Blutplättchen, das Lymphsystem,....

Links

www.stanna.at

Homepage des St. Anna-Kinderspitals

www.ccri.at

Homepage der Kinderkrebsforschung im St. Anna-Kinderspital

www.elterninitiative.at

Homepage der Wiener Kinderkrebshilfe

www.kinderkrebshilfe.at

Homepage der österreichischen Kinderkrebshilfe

www.meb.uni-bonn.de/cancernet/deutsch

Medizinische Informationen zu onkologischen Erkrankungen und Therapie

www.kinderkrebsinfo.de

GPOH (Gesellschaft für pädiatrische Onkologie und Hämatologie): Informationsportal zu Krebs- und Blutkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen

www.kinderkrebsstiftung.de

Homepage der deutschen Kinderkrebshilfe

www.krebs-kompass.de

diese Seite unterstützt bei der Informationssuche im Internet: ausführliche Linklisten zu medizinischen und psychosozialen Themen

www.onko-kids.de

Homepage für Kinder und Jugendliche mit Krebserkrankung. Chatmöglichkeit, Informationen,...

www.onco-ocean.de

Spiel zum Thema Krebs für Kinder von 5-11 Jahren

erklärt kindgerecht die Krebserkrankung und alles, was dazu gehört; zu beziehen nur über: DLFH Dachverband - Heidelberg, Silcherstraße 17, 74937 Spechbach; Kontakt: kontakt@dlfh-heidelberg.de

www.royalmarsden.org/captchemo

Computerspiel und Quiz auf Englisch zum Thema Krebs und Chemotherapie zum Thema Krebs. Für Jugendliche mit guten Englischkenntnissen geeignet.